

Markgröningen, 15.11.2020

In diesem Schreiben werden folgende Abkürzungen verwendet:

PU	Präsenzunterricht	FLU	Fernlernunterricht
LK	Lehrkräfte	SuS	Schülerinnen und Schüler
VO	Verordnung	SLT	Schulleitungsteam
KM	Kultusministerium	UR	Unterricht
ViKo	Videokonferenz		

Kurzzusammenfassung des Rundbriefs Nr. 9

- Hintergrundinformation zur Organisation des SJ 2020/21: Im aktuellen SJ findet der Unterricht als PU und FLU statt. Beide Unterrichtsformen sind laut Corona-VO Schule gleichwertig. Das HGG ist zu 100% mit Lehrerstunden versorgt, dabei werden PU- und FLU-Stunden addiert. Weitere Rahmenbedingungen im Anhang 1.
- Auswertung der Moodle-Umfrage und Anpassung des FLU-Konzepts: In einer gemeinsamen Sitzung von Eltern, FLU-LK und Mitgliedern des SLT wurden die zentralen Umfrageergebnisse besprochen. Es werden Maßnahmen zur Unterstützung der SuS ergriffen. Sie betreffen die Zeitplanung und Organisation, die Rückmeldung zu bearbeiteten Aufgaben und die Methodik des FLU.
- Maskenpflicht: In allen Fächern besteht Maskenpflicht laut Corona-VO Schule. Um im Infektionsfall Quarantänemaßnahmen zu vermeiden, wird für den Sport-UR nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt das Tragen von Masken empfohlen.
- Covid-19-Fälle: Im Infektionsfall werden zukünftig nur noch direkt Betroffene informiert, nicht mehr die gesamte Schulgemeinschaft.

Liebe Eltern!

Organisation des SJ 2020/21

Wenn Sie Interesse daran haben, welche Tatsachen der Verzahnung des PU und FLU am HGG zugrunde liegen, lesen Sie bitte den Anhang 1.

Auswertung der Moodle-Umfrage und Anpassung des FLU-Konzepts

Alle SuS der Klassen 5 – 10 hatten in der Woche vor und während der Herbstferien die Möglichkeit, an einer in Moodle eingestellten Umfrage teilzunehmen. Anlass der Umfrage war zu erfahren, wie die SuS mit dem Zusammenspiel von PU und FLU zurechtkommen. 402 SuS haben an der Umfrage teilgenommen. Die detaillierten, nach einzelnen Klassenstufen ausgewerteten Ergebnisse finden Sie im Anhang 2.

Manche Schülerwünsche unterliegen jedoch äußeren Rahmenbedingungen, die sich nicht verändern lassen (siehe Anhang 1). Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass die SuS des HGG in diesem Schuljahr mit einer außergewöhnlichen Lernsituation konfrontiert sind. Wir würden uns wünschen, dass die transparente Darstellung der unveränderlichen Gegebenheiten im Anhang 1 zu einem besseren Verständnis dieser Situation beitragen kann.

In den vergangenen Tagen haben sich Elternvertreter, FLU-Lehrer und die HGG-Schulleitung zusammengesetzt, die Ergebnisse der Moodle- Schülerumfrage besprochen und das bestehende Konzept auf mögliche Veränderungen untersucht. In einer sehr offenen, konstruktiven und lösungsorientierten Runde wurden Ideen und Anregungen abgewogen, um mit den gegebenen Rahmendaten und der Erfahrung der vergangenen Wochen die Abläufe für alle Beteiligten zu verbessern. Dies wird aktuell leider noch nicht dazu führen können, die Schulsituation "vor Corona" wiederherzustellen; es konnten jedoch Möglichkeiten gefunden werden, die die Situation für alle verbessern und die nun umgesetzt werden. Die nächsten Tage werden für die Information der SuS genutzt, die Änderungen sind ab dem 20. Nov. gültig.

1. Allgemeine Organisation und Zeitplanung

Umfrageergebnis:

Die sinnvolle Strukturierung und Planung von Präsenzhousaufgaben, FLU und Vorbereitung von Klassenarbeiten fällt vielen SuS schwer.

Maßnahmen:

- Für die Klassen 5 – 9 wird ein Nachmittag für die Bearbeitung der FLU-Aufgaben vorgesehen. In den Klassen 5 – 7 ist der ViKo-Nachmittag (ViKo nur ca. 30 Minuten) auch für die Bearbeitung von FLU-Aufgaben gedacht. In den Klassen 8 und 9 ist der ViKo-Nachmittag (ViKo nur ca. 30 Minuten) auch für die Bearbeitung von Präsenz-Housaufgaben gedacht.

An Tagen, bei denen die Nachmittage für **FLU-Aufgaben** oder für **ViKo + FLU-Aufgaben** vorgesehen sind sowie an Tagen, an denen nachmittags **PU** stattfindet, werden keine Housaufgaben aus dem PU auf den nächsten Tag aufgegeben. Dies entspricht in etwa der Organisation eines Schuljahres ohne FLU mit PU an bis zu zwei Nachmittagen. Die SuS haben somit Nachmittage zur Verfügung, an denen sie ausschließlich die FLU-Aufgaben und eventuell die Vorbereitung einer Klassenarbeit einplanen können.

In Klasse 10 finden bereits zwei PU-Nachmittage statt. An diesen Tagen gibt es ebenfalls keine Housaufgaben aus dem PU auf den nächsten Tag. Die anderen Nachmittage organisieren die SuS selbst.

Klasse	Nachmittage				
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
5	FLU-Aufg.			ViKo + FLU-Aufg.	
6	FLU-Aufg.			ViKo + FLU-Aufg.	
7	FLU-Aufg.			ViKo + FLU-Aufg.	
8	ViKo	FLU-Aufg.		PU	
9	ViKo	FLU-Aufg.		PU	
10		PU	ViKo	PU	

- Den SuS wird ein Wochenplan zur Verfügung gestellt, in dem die ViKo-Nachmittage und die für den FLU vorgesehenen Nachmittage eingetragen sind. Dieser Wochenplan soll die Organisation der häuslichen Aufgaben unterstützen und erleichtern.
- Die Klassenlehrer besprechen in den Klassenlehrerstunden eine mögliche und sinnvolle Strukturierung der Nachmittage mit Hilfe der Wochenpläne.

2. Bearbeitungszeit und Aufgabenabgabe

Umfrageergebnis 1:

SuS äußerten die Bitte, mehr Zeit für die Erledigung der FLU-Aufgaben zu haben.

Maßnahme:

- Die FLU-Aufgaben stehen bereits am Freitagnachmittag in Moodle zur Verfügung. Der Freitagnachmittag kann damit auch zum Bearbeiten der FLU-Aufgaben genutzt werden und stellt den ersten Tag einer neuen FLU-Woche dar.

Umfrageergebnis 2:

Es gibt SuS, die sehr lange für die Bearbeitung der FLU-Aufgaben benötigen.

Maßnahmen:

- Das sorgfältige Vergleichen der in der vergangenen Woche erledigten Aufgaben mit der Musterlösung wird in den Zeitplan der neuen Aufgaben eingeplant und ist damit Bestandteil der neuen FLU-Stunde.
- Die FLU-LK planen die Stunden (so wie bisher auch) mit dem so genannten Verringerungsfaktor, d.h. eine Schulstunde, die im PU 45 min dauert, wird im FLU je nach Klassenstufe mit einer kürzeren Arbeitszeit vorbereitet.

Jahrgangsstufe	5/6	7/8	9/10
Verringerungs-Faktor (ca.)	0,6	0,7	0,8
Zeit pro einer Lerneinheit im FLU (ca.)	27 Min.	32 Min.	36 Min.
Zeit pro doppelter Lerneinheit im FLU (ca.)	54 Min.	63 Min.	72 Min.

Anmerkungen:

Die Inhalte des FLU sind auf das Mindestmaß der zu erfüllenden Bildungsplaninhalte reduziert.

Auch im PU zeigt sich, dass Kinder sehr unterschiedliche Lerntempi haben. Sollte Ihr Kind jedoch in vielen Fächern immer viel länger als die dafür vorgesehene Zeit benötigen (siehe Tabelle „Verringerungsfaktor“), ist es ratsam, Kontakt mit den FLU-LK und gegebenenfalls mit dem Klassenlehrer aufzunehmen.

Ein konzentriertes und störungsfreies Arbeiten zu Hause ist Grundlage für eine gelingende Bewältigung der Aufgaben. Sollten Ihr Kind dabei Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die Beratungslehrerinnen Frau Rosenau und Frau Jagemann oder an die Schulsozialarbeiterin Frau Sonntag.

Nicht pünktlich eingestellte Wochenaufgaben führen auch im FLU zu einem Arbeitshaltungsstrich. Die Anzahl der Arbeitshaltungsstriche aus PU und FLU fließt in die Mitarbeitsnote (sogenannte „Kopfnote“) ein.

Erfahrungen der Fernlehrkräfte:

Die FLU-LK berichteten, dass viele SuS bei Verständnisfragen erst am Tag der Aufgabenabgabe Kontakt zur FLU-LK aufnehmen. Eine rechtzeitige Beantwortung der Fragen kann dann nicht mehr gewährleistet werden.

Maßnahme bzw. Aufforderung:

- SuS befassen sich frühzeitig mit den zu bearbeitenden Aufgaben und stellen Fragen spätestens am Tag vor der Abgabe.

- Die FLU-LK bitten die SuS ausdrücklich darum, Kontakt aufzunehmen, wenn sie Verständnisfragen zu den Aufgaben haben oder die Aufgaben aus bestimmten Gründen nicht fristgerecht abgeben können. Betreffen diese Gründe die gesamte Klasse, übernehmen die Klassensprecher den Kontakt zur den FLU-LK. Diese Benachrichtigungen müssen rechtzeitig erfolgen, nicht erst am Tag der Abgabe.

3. Rückmeldungen zu den Aufgaben

Umfrageergebnis

Die SuS wünschen sich mehr individuelle Rückmeldungen zu den abgegebenen Aufgaben.

Erläuterung

Die Anzahl der zu betreuenden SuS und die aufwändige, schriftliche Rückmeldung lassen mehr individuelle Nachrichten nicht zu. Die FLU-LK schreiben, wie vereinbart, seit der 2. UR-Woche 1-2 SuS pro Klasse eine individuelle Rückmeldung. In einer Jgst. mit z.B. 4 Fächern im FLU sind also bisher im Durchschnitt

$$4 \quad \times \quad 7 \quad \times \quad 1,5 \quad =$$

(Anzahl Fächer) x (Anzahl Wochen) x (Anzahl Feedbacks / Fach + Woche)

36 Rückmeldungen erteilt worden. Bei einer durchschnittlichen Klassengröße von 25 SuS müsste jede/r S bisher etwa 1 - 2 individuelle Rückmeldungen erhalten haben, ein Vorgang, der im PU in Nebenfächern derart persönlich zugeschnitten sicher nicht stattfindet.

Es hat sich herausgestellt, dass viele SuS diese in Moodle nicht einsehen konnten bzw. den SuS nicht klar war, wo sie das Feedback finden können.

Maßnahmen:

- Herr Tuma und Herr Reinbach haben in Moodle im Kurs „Moodle Basiswissen“ zu vielen Fragen Erklärvideos eingestellt. Darunter findet sich auch ein Erklärvideo, wie das Feedback zu einer Aufgabe abgerufen werden kann.
- Der Rückmelde-Button in Moodle, der von vielen vermisst wurde, ist wieder eingerichtet.
- Die Klassenlehrer gehen mit ihren Klassen die Moodle-Grundkenntnisse durch und stehen für Fragen zur Verfügung.
- Sobald die schuleigenen Emailadressen für die Schüler eingerichtet sind, können diese in Moodle hinterlegt werden. Wenn von einer Lehrkraft ein Feedback eingestellt wird, wird der/die Schüler*in per Email benachrichtigt.

4. Videokonferenzen

Umfrageergebnis:

Es besteht der Wunsch, dass in der Woche, in der eine ViKo stattfindet, in dem jeweiligen Fach keine zusätzlichen FLU-Aufgaben gegeben werden.

Erläuterung:

Eine Videokonferenz ersetzt eine FLU-Stunde des jeweiligen Fachs. In einem zweistündigen Fach werden deshalb noch Aufgaben für eine weitere FLU-Stunde eingestellt.

Umfrageergebnis:

Es wird gewünscht, dass der Zeitplan der ViKo´en rotiert, d.h. nicht immer die gleiche Parallelklasse das späte Zeitfenster erhält.

Maßnahme:

Der Plan für die ViKo´en ab Januar wird überdacht, wobei die Wochentage erhalten bleiben, die Zeiten jedoch neu vergeben werden können. Dabei wird auch berücksichtigt, dass in den ViKo´en nun Noten erteilt werden müssen.

Frage aus den Elternabenden:

Wie entsteht die mündliche Note während der ViKo´en?

Erläuterung:

Die Konferenzen finden weiterhin an den festgelegten Tagen (siehe Konferenzplan) statt, ggf. geänderte Zeitfenster aufgrund der neuen Gegebenheiten teilt jede FLU-LK gesondert mit (Uhrzeiten bitte genau beachten). Eine Klasse kann in zwei Gruppen eingeteilt werden (Tausch nicht möglich). In der Konferenz wird über zuvor festgelegte Themen gesprochen, die SuS werden in der Vorwoche über die Themen und die Gruppeneinteilung informiert, so dass genügend Zeit für die Vorbereitung und Rückfragen an die FLU-LK bleibt.

Bei technischen Problemen während der ViKo werden Einzel-Telefoninterviews durchgeführt (bitte bei unterdrückter Telefonnummer abnehmen).

Im Krankheitsfall wird die FLU-LK über Moodle benachrichtigt, SuS und FLU-LK vereinbaren einen Ersatztermin.

5. Methodik des Fernlernunterrichts**Umfrageergebnis:**

Wunsch nach mehr interaktiven Aufgaben und z. B. Erklärvideos.

Maßnahme:

Wann immer es sich anbietet und die Methode für sinnvoll erachtet wird, stellen die FLU-LK den SuS Erklärvideos und interaktive Aufgaben zur Verfügung.

Es hat sich aber herausgestellt, dass Videos nicht immer von allen SuS abgerufen werden können, deshalb können diese kein ausschließlicher Ersatz für andere Lernmethoden sein.

Zusätzliche Ideen zur Unterstützung

- „Schüler helfen Schülern“: Die SuS unterstützen sich gegenseitig bei der Bearbeitung von FLU-Aufgaben. Die Organisation richtet sich nach den aktuell gültigen Regelungen für Kontakte und obliegt den Elternhäusern.
- Die SuS dürfen die „Offene Fragestunde“ in der Schule nutzen: Neben den bereits angekündigten Fächern können die LK Fragen in folgenden Fächern beantworten:

Fach	Termin	Lehrkraft	Raum
Mathematik	Freitag 7. Std.	Frau Hägele	H 1.03
Englisch / Geographie	Mittwoch 7. Std.	Frau Engelhardt	H 1.03
Deutsch / Ethik	Mittwoch 7. Std.	Frau Sumrith	H 1.05
Französisch	Mittwoch 7. Std.	Frau Cipolla-Pfirmann	H 1.04
Italienisch	Dienstag 7. Std. (nur 1. HJ)	Frau Cipolla-Pfirmann	H 1.03
Chemie / Biologie	Montag 7. Std.	Herr Lachenmayer	Mediathek
Physik/ kath. Religion	Montag 7. Std.	Herr Hammel	H 1.04

An diesen Ergebnissen haben mitgewirkt: Fr. Kirmse (Schulleiterin), Fr. Engelhardt (Abteilungsleiterin), Fr. Hoyer, Fr. Kramer, Fr. Steiner (FLU-Lehrerinnen), Fr. Hege-düsch (EBR-Vorsitzende, Kinder in Kl. 9 u. 11), Fr. Dambacher (Kinder in Kl. 7 u. 8), Fr. Hauck (EV in Kl. 6)

Maskenpflicht

Ab einem landesweiten 7-Tage-Inzidenzwert von 35 Infektionsfällen pro 100000 Einwohnern besteht nach aktuell gültiger Corona-VO Schule im Unterricht Maskenpflicht (siehe Rundschreiben Nr. 6 und 7). Dabei ist der fachpraktische Sportunterricht ausgenommen.

Aufgrund der Quarantänemaßnahmen des Gesundheitsamts Ludwigsburg haben wir schulintern Richtlinien für den Sportunterricht vereinbart (siehe Rundschreiben Nr. 8). Dazu gehört u.a., dass so viel wie möglich Sport im Freien stattfindet, dazu Bildungsinhalte verschoben oder verändert werden, z.B. um den Mindestabstand einzuhalten, die körperliche Belastung reduziert wird, um den Aerosol-Ausstoß zu verringern, und bei kurzen fachpraktischen Übungsphasen mit geringer körperlicher Belastung das Tragen einer Maske empfohlen wird.

Wichtig ist die Unterscheidung zwischen Verpflichtung und Empfehlung. Schulen sprechen über die KM-Anordnung hinausgehend keine weitere Verpflichtung, sondern nur Empfehlungen aus, wobei auf die Eigenverantwortlichkeit gesetzt wird.

Mitteilung bei Covid-19-Fällen

Bei Maskenpflicht im Unterricht werden im Infektionsfall nur noch direkte Sitznachbarn als Kontaktpersonen der Kategorie 1 eingestuft, falls der Mindestabstand nicht eingehalten werden konnte. Daher haben wir in der letzten Woche die Sitzordnungen so weit wie möglich entzerrt. Mögliche Quarantänemaßnahmen betreffen aktuell nur wenige Personen (Ausnahme: SuS ohne Maske, Sportunterricht ohne Maske). Diese werden von uns telefonisch persönlich benachrichtigt. An Kontaktpersonen der Kategorie 2 (übrige SuS in der Klasse, ggf. auch der gekoppelten Klasse) ergeht ein Elternbrief. Die restliche Schulgemeinschaft wird nicht mehr benachrichtigt (Rundbrief über Elternverteiler und auf der Homepage), da dort aus Datenschutzgründen die Klassenstufe, der Herkunftsort etc. nicht genannt werden dürfen.

Nun haben wir Sie mit vielen Informationen versorgt. Die Änderungen stellen hohe Anforderungen an die Flexibilität aller Beteiligten. Dabei wünsche ich uns allen, dass wir stets eine gute Portion Zuversicht und Mut beibehalten können und wir dies unseren SuS in der Schule sowie Sie Ihren Kindern zu Hause vermitteln können. Denn die Bewältigung von Herausforderungen stärkt uns alle, ganz besonders auch die Heranwachsenden für die persönliche Zukunft.

Lassen Sie uns gemeinsam durch diese schwierige Zeit gehen und ein gutes Miteinander bewahren!

Alles Gute und bleiben Sie gesund,
Karin Kirmse
Schulleiterin